

Haushaltsplan 2024

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 30.01.2024 den Haushaltsplan mit Haushaltssatzung einschließlich Wirtschaftsplan der Stadtwerke für das Jahr 2024 beschlossen. Das Landratsamt Regensburg als Rechtsaufsichtsbehörde hat die erforderliche Genehmigung über den Gesamtbetrag der Kreditaufnahme in Höhe von 600.000 € für den Eigenbetrieb der Stadtwerke und für die festgesetzten Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 4.330.000 € erteilt.

Das Gesamtvolumen für das Haushaltsjahr 2024 beträgt 28.966.900 €. Auf den Verwaltungshaushalt entfallen 21.510.900 € und auf den Vermögenshaushalt 7.456.000 €. Der Gesamtetat ist damit um 240.600 € oder 0,84 % höher als im Vorjahr.

Die wichtigsten Eckpunkte im Verwaltungshaushalt stellen sich wie folgt dar:

Bei der Grundsteuer A werden 156.000 € angesetzt. Mit einem Ansatz von 925.000 € wird die Grundsteuer B veranschlagt. Aufgrund der Ergebnisse der Vorjahre kann bei der Gewerbesteuer mit Einnahmen von 3.150.000 € gerechnet werden. Die durchschnittlichen Einnahmen in den letzten zehn Jahren liegen bei mehr als 2,42 Mio. €. Im vergangenen Jahre hat man mit 3,355 Mio. € den Ansatz in Höhe von 2,7 Mio. € um mehr als 655.400 € übertroffen. Das Haushaltssoll 2024 beträgt zurzeit 2.657.600 €. Die stabilen Ergebnisse lassen es daher zu, den Ansatz auf 3,15 Mio. € festzusetzen.

Bei der Einkommensteuer ist voraussichtlich ein Beteiligungsbetrag von 5,78 Mio. € zu erwarten. Damit übersteigt man den geplanten Ansatz des Vorjahres um 280.000 € oder 5,09 %. Im Vergleich zum Ergebnis 2023 fällt der Anstieg viel geringer aus. Die Steigerungsraten in den letzten fünf Jahren betragen jährlich zwischen -4,56 % und 8,98 %. Bei der Steuerkraft hält sich die Stadt Hemau im Vergleich mit den letzten Jahren auf einen Höchststand.

Mit 3.414.300 € erhält die Stadt Hemau 2024 wahrscheinlich eine deutlich niedrigere Schlüsselzuweisung als im Vorjahr. Das sind 253.400 € oder 6,91 % weniger als man 2023 tatsächlich erhalten hat. Einer der Gründe für die Verringerung ist die deutlich höhere Umlagekraft der Stadt Hemau für 2024. Für die Schlüsselzuweisungen stehen 2024 insgesamt 4,44 Mrd. € zur Verfügung und damit 175 Mio. € mehr als 2023. Außerdem hat sich die Steuerkraft und die Steuerkraftmesszahl je Einwohner der Stadt Hemau im Vergleich zu 2023 um 12,13 % erhöht. Im Vergleich fällt die Erhöhung der Landesdurchschnittlichen Steuerkraft um 2,42 % zu 2023 deutlicher niedriger aus.





Die Personalkosten betragen im Haushaltsjahr 2023 insgesamt 3.496.700 €. Zum Ansatz des Vorjahres ist das eine Erhöhung um 125.400 € oder 3,72 %. Mit einem Anteil von 16,26 % der Einnahmen des Verwaltungshaushaltes bleibt man auf dem Niveau der Vorjahre. In den Personalkosten ist die Tarifierhöhung für die Beschäftigten im öffentlichen Dienst mit 11,00 % und eine fiktive Erhöhung der Besoldung für Beamten im öffentlichen Dienst in Höhe von durchschnittlich 5,00 % enthalten. Berücksichtigt wurden auch die Auswirkungen bekannter Personalveränderungen wie Neueinstellungen bzw. Höhergruppierungen und Beförderungen.

Die Gesamtausgaben für den sächlichen Verwaltungs- und Betriebsaufwand sind dieses Jahr auf 5.326.100 € angewachsen. Dies sind 484.900 € mehr als im Vorjahr. Der Anstieg um 10,02 % ist zum Großteil durch höhere Unterhaltskosten bei verschiedensten Liegenschaften, z. B. höhere Stromkosten, Erhöhung der Heizkosten, Softwarepflege, Erhöhung der Versicherungsbeiträge und beim Unterhalt der Straßen und Wege, zurückzuführen. Des Weiteren steigen z. B. die Kosten für den Straßenunterhalt (40.000 €) und für den Fahrzeugunterhalt (13.500 €) und für die Bewirtschaftung der Grundstücke (30.100 €). Aufgrund der Sanierungs- und Unterhaltungsmaßnahmen bleibt auch das Defizit bei den entsprechenden Liegenschaften auf hohem Niveau.

Rund 3,29 Mio. € werden an Zuweisungen und Zuschüssen ausgereicht. Den größten Anteil nehmen hier die Betriebskostenzuschüsse für die Kindertageseinrichtungen mit einem Betrag von 3.123.000 € ein. Landeszuschüsse sind in Höhe von 1.855.000 € zu erwarten. Damit muss die Stadt Hemau einen Betrag von 1.268.000 € aufwenden.

Gut ein Viertel der Ausgaben des Verwaltungshaushalts muss die Stadt an Umlagen aufbringen. Mit 4.930.700 € ist eine um 683.000 € höhere Kreisumlage an den Landkreis abzuführen. Aufgrund des Ansatzes bei der Gewerbesteuer von 3.150.000 € muss die Stadt Hemau 2024 eine Gewerbesteuerumlage in Höhe von 367.500 € entrichten.

Im Haushaltsjahr 2024 ist voraussichtlich eine Zuführung zum Vermögenshaushalt in Höhe von 2.229.600 € möglich. Gegenüber dem Vorjahr (2.933.600 €) hat sich die Zuführung um 704.000 € verringert. Abzüglich der ordentlichen Tilgung in Höhe von 579.900 € verbleibt eine freie Finanzspanne von 1.649.700 €.

Zusätzlich sind insgesamt 252.900 € an Sonderrücklagen gem. § 20 Abs. 4 KommHV abzuführen. Hierbei werden 100.000 € für die Rekultivierung und Nachsorge der Bauschuttdeponie zugeführt. Die Sonderrücklage für Abschreibungserlöse aus zuschussfinanzierten Anlagevermögen der Entwässerungsanlage wird ebenfalls um 130.000 € erhöht.





Im Vermögenshaushalt sind bei einem Gesamtvolumen von 7.456.000 € reine Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in Höhe von 6,613 Mio. € geplant. Die Investitionsquote beträgt damit 88,70 %.

Für Baumaßnahmen wird ein Betrag von 3.901.000 € bereitgestellt. Die Schwerpunkte der Investitionen in diesem Haushaltsjahr liegen insbesondere beim Neubau des Kinderhauses mit insgesamt 1.500.000 €, dem Straßen-/Deckenbau mit 1.253.000 € und der Abwasserbeseitigung bzw. dem Hochwasserschutz mit 512.500 €. Für Grunderwerb wird insgesamt ein Betrag von 1.519.000 € aufgewendet. Bewegliches Anlagevermögen wird in Höhe von 738.700 € erworben. Für Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen werden insgesamt 454.500 € bereitgestellt.

Den verschiedenen Maßnahmen stehen Zuwendungen von insgesamt 1.476.600 € gegenüber. Mit der Veräußerung von Grundstücken für Wohn- und Gewerbeflächen wird man voraussichtlich noch 162.000 € Erlösen. Die damit verbundenen Beitragseinnahmen betragen insgesamt 112.500 €. Davon sind 90.000 € für Herstellungsbeiträge zur Entwässerungsanlage zu erwarten.

Eine Kreditaufnahme ist für das Haushaltsjahr 2024 aus heutiger Sicht nicht erforderlich. Unter Berücksichtigung der Tilgung in Höhe von 579.900 € wird sich der Schuldenstand zum Ende des Haushaltsjahres 2024 auf 1.187.719 € verringern. Die Verschuldung pro Kopf liegt damit bei 122,65 €. Bis zum Ende des Finanzplanungszeitraumes werden die Verbindlichkeiten auf 8.276.419 € steigen, da aus heutiger Sicht ab 2025 Kreditaufnahmen geplant sind. Pro Kopf ergibt sich dann eine Verschuldung von 854,65 €.

Der allgemeinen Rücklage muss ein Betrag in Höhe von 3.222.400 € entnommen werden. Zum Ende des Haushaltsjahres 2024 weist die allgemeine Rücklage damit einen Stand von 229.912 € aus.

Im Vermögenshaushalt sind Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 4.330.000 € festgesetzt. Die Hebesätze bleiben gegenüber den Vorjahren unverändert. Zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben wird der Rahmen für Kassenkredite bei der Stadt Hemau auf 3.000.000 € festgesetzt.

Beim Eigenbetrieb Stadtwerke ist eine Kreditaufnahme in Höhe von 600.000 € vorgesehen. Der Höchstbetrag für Kassenkredite wird auf 1.300.000 € festgesetzt. Weitere Festsetzungen sind nicht erforderlich.



Stadt Hemau
Propsteigaßl 2 | 93155 Hemau

Öffnungszeiten
Mo. – Fr. 08.00 – 12.00 Uhr
Do. 13.00 – 18.00 Uhr

UST-Nummer
244/114/70101

Umsatzsteuer-ID
DE133714392

Raiffeisenbank im Oberpfälzer Jura eG
IBAN: DE30 7506 9061 0000 0046 26 | BIC: GENODEF1HEM

Sparkasse Regensburg
IBAN: DE69 7505 0000 0380 0000 42 | BIC: BYLADEM1RBG

HypoVereinsbank UniCredit Bank AG
IBAN: DE98 7502 0073 2140 185747 | BIC: HYVEDEMM447



hemau.de



STADT HEMAU

Bei den Stadtwerken Hemaу ist als Jahresergebnis ein Verlust von -50.000 € zu erwarten. Die Stromversorgung wird voraussichtlich einen Jahresverlust von -29.200 € (20.300 € Stromversorgung Netz/ -14.500 € Stromversorgung MSB (Messstellenbetrieb)/ -35.000 € Stromversorgung Vertrieb) erzielen. Bei der Wasserversorgung ist mit einem Ergebnis von 0,00 € zu rechnen. Die Wärmeversorgung wird voraussichtlich mit einem Jahresverlust von -34.800 € und die Stromerzeugung (Wasserkraft und PV-Anlage) mit einem Plus von 14.000 € abschließen.



Stadt Hemaу
Propsteigaßl 2 | 93155 Hemaу

Öffnungszeiten
Mo. – Fr. 08.00 – 12.00 Uhr
Do. 13.00 – 18.00 Uhr

UST-Nummer
244/114/70101

Umsatzsteuer-ID
DE133714392

Raiffeisenbank im Oberpfälzer Jura eG
IBAN: DE30 7506 9061 0000 0046 26 | BIC: GENODEF1HEM

Sparkasse Regensburg
IBAN: DE69 7505 0000 0380 0000 42 | BIC: BYLADEM1RBG

HypoVereinsbank UniCredit Bank AG
IBAN: DE98 7502 0073 2140 185747 | BIC: HYVEDEMM447



hemaу.de